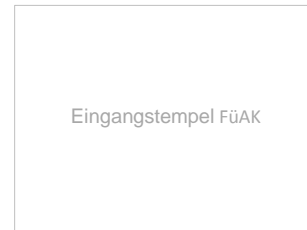


Antragsteller (Name, Vorname bzw. Unternehmensbezeichnung)	Betriebsnummer <b>DE 09</b>    _   _   _   _   _   _   _   _   _   _	
Straße, Hausnummer, ggf. Ortsteil	IBAN <b>DE</b>  _   _	
PLZ, Ort	Telefon	Fax
Mobil-Telefon	E-Mail	

An die  
 Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft  
 und Forsten  
 Kompetenzzentrum Förderprogramme  
 Heinrich-Rockstroh-Str. 10  
 95615 Marktredwitz



## Verwendungsnachweis (EMFF)

### Hiermit beantrage(n) ich/wir

die Auszahlung einer Zuwendung auf der Grundlage der mit beiliegenden Belegen (einschl. Zahlungsnachweisen) nachgewiesenen **zuwendungsfähigen Ausgaben** der Belegliste(n) (**Anlage 1**)

zum Zuwendungsbescheid vom:	
Projektnummer:	
Die Maßnahme ist abgeschlossen: <input type="checkbox"/> Nein <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> Ja</span>	
Beantragte Zahlung: <input type="checkbox"/> Teilzahlung (nur bei Gesamtkosten > 10.000 €) <span style="margin-left: 50px;"><input type="checkbox"/> Schlusszahlung</span>	

### Anlagen:

- Alle projektrelevanten Originalrechnungen einschließlich Zahlungsnachweisen
- Belegliste/n (Anlage 1)
- Zusammenfassende Aufstellung (Anlage 2)
- Bei Teichbau: Lageplan, mit Kennzeichnung der tatsächlich durchgeführten Maßnahmen
- Ggf. Nachweis zur Absicherung von Rückforderungsansprüchen
- Ggf. Unterlagen zu Vergabeverfahren

---



---



---

## A Angaben zum Projekt

### 1. Sachbericht (vgl. Merkblatt zum VN, Nr. 2.1.1)

1.1 Datum der ersten Auftragsvergabe / Beginn der Maßnahme : \_\_\_\_\_

1.2 Kurzdarstellung des durchgeführten Vorhabens (sofern sich Änderungen gegenüber der Bewilligung ergeben haben, bitte hier darlegen; ggf. Beiblatt verwenden).

---

---

---

---

---

1.3. Sonstiges (andere Verwendung, zwischenzeitlicher Betriebsinhaberwechsel z. B. Verkauf, Verpachtung, sonstige förderrelevanten Mitteilungen usw.)

---

---

---

### 2. Auflagen gemäß Zuwendungsbescheid (vgl. Merkblatt zum VN Nr. 2.1.2)

**Es waren Auflagen der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) einzuhalten**

- Nein
- Ja (bitte Unterschrift und Stempel der der UNB einholen)

**Bestätigung der Unteren Naturschutzbehörde**

Es wird bestätigt, dass die in Verbindung mit dem beantragten Projekt von der Naturschutzbehörde gemachten Auflagen eingehalten wurden.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Stempel/Unterschrift der Unteren Naturschutzbehörde

**Ist gemäß Nr. 5 des Zuwendungsbescheids eine Absicherung von Rückforderungsansprüchen notwendig?**

Nein

Ja - Unterlagen (im Original) zur Absicherung in Höhe von \_\_\_\_\_ EUR sind beigelegt

**Bestehen gemäß Nr. 5 des Zuwendungsbescheids weitere sonstige Verpflichtungen?**

Nein

Ja, welche Auflage:

\_\_\_\_\_

Folgende Nachweise sind beigelegt:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### 3. Finanzierung (vgl. Merkblatt zum VN Nr. 2.1.3)

#### 3.1 Weitere Förderungen

Ich habe für das Vorhaben **keine** weiteren Bundes-, Landes- oder EU-Fördermittel erhalten oder beantragt

Ich habe für das Vorhaben folgende weitere Mittel beantragt oder erhalten:

Förderprogramm: \_\_\_\_\_

beantragte oder bereits erhaltene Fördermittel: \_\_\_\_\_ EUR

#### 3.2 Finanzierungsplan / hinzutretende Deckungsmittel

Die Finanzierung erfolgte entsprechend dem Finanzierungsplan im Zuwendungsbescheid

Die Finanzierung hat sich wie folgt geändert (bitte hier auch hinzutretende Deckungsmittel / Leistungen Dritter angeben; ggf. Beiblatt verwenden):

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Art der hinzugetretenen Deckungsmittel	Betrag
	EUR

**Die Summe der nachgewiesenen zuwendungsfähigen Ausgaben muss über der Bagatellgrenze von 3.000 € (bei Abwehrzäunen gegen Fischotter von 1.500 €) liegen.**

### 3.3 Buchführung

- Der Betrieb ist buchführungspflichtig; die Investitionen wurden / werden ordnungsgemäß als Neuanschaffung inventarisiert (Gegenstände, deren Anschaffungs- oder Herstellungswert 410 € (ohne Umsatzsteuer) übersteigt, müssen inventarisiert werden).
- Der Betrieb ist nicht buchführungspflichtig.

### 3.4 Vorsteuerabzug

Der Betrieb ist gemäß § 15 UStG vorsteuerabzugsberechtigt  ja  nein

## B Erklärungen

### In Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben zu subventionserheblichen Tatsachen versichere(n) ich/wir, dass

- ich/wir die Verpflichtungen und Hinweise des Merkblatts zum Verwendungsnachweis zur Kenntnis genommen und beachtet habe/n,
- die Einnahmen und Ausgaben nach den Rechnungsunterlagen im Zusammenhang mit dem geförderten Vorhaben angefallen sind,
- die Angaben mit den Büchern und den Belegen übereinstimmen,
- die Zuwendung ausschließlich zur Erfüllung des im Zuwendungsbescheid näher bezeichneten Zuwendungszwecks verwendet wird/wurde,
- die im Zuwendungsbescheid genannten Bedingungen und Auflagen einschließlich der dort enthaltenen Nebenbestimmungen eingehalten werden,
- die Ausgaben notwendig waren und wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist,

### Mir/Uns ist bekannt, dass

- die Zuwendung im Falle ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und der Verzinsung unterliegt,
- geltend gemachte Auszahlungsbeträge, die den von der zuständigen Behörde ermittelten Auszahlungsbetrag übersteigen, gekürzt werden.

**Ich/Wir versichere(n), dass** meine/unsere Angaben in diesem Antrag und in den eingereichten Unterlagen richtig und vollständig sind.

Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragstellers/der Antragsteller(in)\*

Name in Druckbuchstaben

\* bei Personengesellschaften und juristischen Personen die mit der Geschäftsführung betraute Person